



Schwäbischer
Albverein

Ortsgruppe Waldenbuch

Rückblicke auf Wanderungen und Veranstaltungen

Wandern im Land der Staufer

Hohenrechberg und Stuifen

mit Brigitte Wizemann am 24.06.2018

Waldstetten liegt im Stauferland inmitten der Drei-Kaiser-Berge Stuifen, Hohenrechberg und Hohenstaufen. Von dort aus wanderten wir durch herrliche Mischwälder hinauf zum **Hohenrechberg**.

Bei der barocken Wallfahrtskirche „Zur Schönen Maria“ (707 m) hielten wir Rast und genossen am Aussichtspunkt einen überwältigenden Rundblick. Dann gings auf dem Stationenweg bergab zur **Burgruine Hohenrechberg** (644 m).



Die Wandergruppe an der Burgruine Hohenrechberg

Wir besichtigten diese sogenannte Spornburg. Sie wurde erstmals 1355 erwähnt und gehörte den Herren von Rechberg. Obwohl seit 1585 nicht mehr bewohnt, zerstörte 1865 ein Blitz die Burg und brannte hierbei völlig aus. Sanierungsmaßnahmen erfolgten durch den privaten Erwerb und ständig werden Schäden repariert, um diese schon von weitem sichtbare Burganlage zu erhalten.

Durch den Stadtteil Rechberg (zu Schwäbisch Gmünd gehörend) hindurch wanderten wir dann gemütlich bergauf zum höchstem Zeugenberg der Drei-Kaiser-Berge, den **Stuifen**. Sehenswert war vom Aussichtspunkt die Stuifekreuz-Anlage mit illustrierten Informationstafeln und es boten uns grandiose Ausblicke in die herrliche Landschaft. Noch etwas weiter bergan erreichten wir eine Höhe von 757 m. Sehr steil bergab wanderten wir im Wald über den Ledersberg zurück Richtung Waldstetten.



Nach dem Abstieg vom Stuifen

Das trockene Wetter meinte es gut mit uns, die Wege waren daher gut begehbar. Auf den herrlichen Wiesen luden uns pratzelvoll gefüllte Kirschbäume zum verkosten ein. Auf der Heimfahrt kehrten wir noch in einem sehr gemütlichen Biergarten ein und ließen uns das leckere Essen schmecken.

Bericht: B. Wizemann; Fotos: W. Wizemann